

Vogelarten, was mit zu deren Ausrottung beitrug (vgl. HALLER, 1979). So verschwanden der Steinkauz (*Athene noctua*), der um 1955 noch in den Obstbäumen bei Vaduz brütete, der Raubwürger (*Lanius excubitor*), der um 1950 mit einer Brut in einem Obstbaum bei Triesen noch belegt ist, um die gleiche Zeit der Rotkopfwürger (*Lanius senator*) wie auch der Wiedehopf²³ (*Upupa epops*). Auf der Roten Liste der gefährdeten und seltenen Vogelarten des Fürstentums Liechtenstein (BROGGI u. WILLI, 1985) finden sich des weiteren der Wendehals (*Jynx torquilla*), der Gelbspötter (*Hippolais icterina*), der Gartenrotschwanz (*Phoenicurus phoenicurus*) und der Neuntöter (*Lanius collurio*), die alle auch in Obstgärten brüten.



Abb. 44: Niederstammkulturen sind landschaftlich wie im Naturhaushalt kein Ersatz für Hochstämme.

Abb. 45: Bewohner von Obstbaumwiesen
Links: Wiedehopf, Rechts: Siebenschläfer

